

Schachinterklub – 1.Division:

TAL Ans - KSK Rochade Eupen/Kelmis: 3,5-4,5

KSK Rochade weiter an der Spitze

Gegen Ans reichte dem KSK Rochade Eupen/Kelmis eine durchschnittliche Leistung, um den sechsten Sieg im sechsten Meisterschaftsspiel zu erzielen. An der Tabellenspitze gibt es keine Veränderungen.

Alle Mannschaften aus der Top5 konnten in der sechsten von elf Runden ihre Mannschaftskämpfe teils deutlich gewinnen. Den Vogel schossen dabei die Mannschaften auf dem zweiten und dritten Platz ab, Brügge und Aufsteiger Wetteren. Sie mussten bei ihren 7,5:0,5 Erfolgen nur ein einziges Remis zugestehen. Wachtebeke und Wirtzfeld konnten sich gegen Mechelen und Lüttich ebenfalls sehr deutlich mit 6,5:1,5 durchsetzen. Der KSK Rochade hingegen hatte gegen Tal Ans nicht den besten Tag erwischt. Ein wenig lag es vielleicht auch an den schlechten Spielbedingungen. Bei eisiger Kälte und Dauergepiepse der Co2-Melder fiel es nicht leicht, die Konzentration zu wahren und Spielfreude zu zeigen. Obschon das Ergebnis knapp ausfiel, stand der Mannschaftssieg dennoch nicht in Frage. Nachdem Felix Klein die Gäste in Führung gebracht hatte, und auch Christian Seel, Michael Feygin und Rudolf Meessen viel versprechende Stellungen erspielt hatten, wählten Reiner Odendahl und Martin Ahn lieber den Spatz in der Hand, sprich Remis. Thomas Fiebig und Michael Coenen hatten allerdings mit leichten Problemen zu kämpfen. Als Fiebig dann aber das Remis sicherte, und Michael Feygin die Führung ausbaute, war die die Vorentscheidung gefallen. Denn auch in den Partien von Rudolf Meessen und Christian Seel konnten nur die Gäste auf volle Punktgewinne hoffen. Beide Heimspieler schafften überraschend doch noch Remis, und Soel Kartsev konnte seine Partie gegen Michael Coenen sogar gewinnen. Bei den Brettpunkten mussten die Ostbelgier im Vergleich zu den Verfolgern also Federn lassen, aber so lange es keine Gleichstand bei den Mannschaftspunkten gibt, ist dies nicht von Bedeutung. Haputsache gewonnen und die Tabellenführung verteidigt, lautete dann auch das Fazit.

Auch in der dritten Division konnte der KSK Rochade beim Derby gegen die Erste Mannschaft des KSK47 Eynatten mit einem 4:2 Erfolg die Tabellenführung verteidigen. Insgesamt konnten die acht Rochade Mannschaften sechs Mannschaftssiege erspielen.

RUM